

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 200

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Ergebnisse der 36 schweizerischen
Emissionsbanken im Jahre 1905. — Rendement des 36 banques d'émission suisses pour
l'exercice 1905.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 4. Mai. Otto Bickel, von Affoltern a. A., in Zürich IV, Fritz Lang, von Oetwil a. d. L., in Zürich III, und Albert Burkhardt, von Zürich, in Zürich IV, haben unter der Firma Bickel & Co. in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1906 ihren Anfang nahm. Vertretungen für technische Betriebseinrichtungen. Weinbergstrasse 146.

4. Mai. Robert Bischoff, von Stuttgart, und Hermann Weideli, von Oberhofen (Thurgau), beide in Zürich V, haben unter der Firma Bischoff & Weideli, in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1905 ihren Anfang nahm. Architektur-Bureau. Klausstrasse 48.

4. Mai. Oesterreichisch-Schweizerische Actiengesellschaft für Wald-
ausbeutung und Holzimport in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 9. Juni 1905, pag. 957). Der Verwaltungsrat hat Prokura erteilt an Oscar Sprüngli, von Zolingen, in Zürich IV. Die Zeichnung erfolgt kollektiv mit dem Delegierten des Verwaltungsrates Heinrich Klinger-Huber.

4. Mai. Die Firma Karl Francke in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 411 vom 20. November 1902, pag. 1641) hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Ottenweg 4, Zürich V.

4. Mai. Die Firma H. & A. Gerstle in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 356 vom 19. Oktober 1901, pag. 1421) erteilt Prokura an Eugen Ullmann, von Stein (St. Gallen), in Zürich II.

4. Mai. Die Firma R. Schneider-Spichiger in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 169 vom 9. Mai 1901, pag. 673) verzweigt als Natur des Geschäftes: Tapissierwarengeschäft und als Geschäftslokal: Kirchplatz 2, zur Ceder.

4. Mai. Inhaber der Firma A. R. Jennings, Jennings American Diamond Palace in Zürich I ist Andrew Rawson Jennings, in London (Gaiety-Hotel Strand, Grafschaft London). Bijouterie. Bahnhofstrasse 48. Die Firma erteilt Prokura an Isaak Lipowetzky, von Odessa, in Zürich I.

5. Mai. Inhaber der Firma S. Senn, Schuhhandlung in Töss ist Samuel Senn, von Hottwil und Töss, in Töss. Schuhhandlung und Reparaturwerkstätte. Zürcherstrasse 11, mit Zweigniederlassung in Winterthur, Eulachstrasse 11.

5. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma C. Buchmann & Cie in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 98 vom 12. März 1903, pag. 389) ist Walter Sträuli ausgetreten, womit dessen Kommanditbeteiligung erlischt. Der Kommanditär Karl Buchmann-Hauser reduziert seine Kommanditeinlage auf Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken).

5. Mai. Inhaber der Firma A. Grubenmann in Zürich III ist Adolf Grubenmann, von St. Gallen, in Zürich III. Pferdehandel. Militärstrasse 79/80.

5. Mai. Der Verwaltungsrat der Schweiz. Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. März 1906, pag. 461) hat eine weitere Kollektivunterschrift erteilt an Adolf Pfau, Ingenieur, von Winterthur, in Zürich V.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1906. 5. Mai. Die Kommanditgesellschaft Rollier frères & Cie in Biel (S. H. A. B. Nr. 341 vom 12. Oktober 1900) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Kollektivgesellschaft «Rollier frères» in Biel.

5. Mai. Arist, Camille und Albert Rollier, von Nods, Schalenfabrikanten in Biel, haben unter der Firma Rollier frères in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1906 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rollier frères & Cie» übernimmt. Natur des Geschäftes: Silberschalenfabrikation. Geschäftslokal: Plänkestrasse Nr. 12, in Biel.

Bureau Interlaken.

4. Mai. Unter der Firma „L'Ermilage“ (Privatklinik Dr. Zbinden) gründet sich, mit Sitz in Interlaken, eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung und den Fortbetrieb der früheren Privatklinik des Herrn Dr. Zbinden im Gebäude Nr. 6 an der Rugenaustrasse in Interlaken zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 3. August 1905 festgestellt worden. Die Zeitdauer des Unternehmens ist eine unbeschränkte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken), eingeteilt in 80 Aktien zu je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen geschieht durch einen von der Generalversammlung gewählten

Verwaltungsrat, bestehend aus 3 Aktionären. Der Präsident und der Sekretär des Verwaltungsrates oder zwei Verwaltungsräte zeichnen kollektiv für die Gesellschaft. Der Verwaltungsrat kann zur Geschäftsführung einen Direktor ernennen, welcher jedoch nicht zeichnungsberechtigt ist. Für die erste dreijährige Periode wird der Verwaltungsrat bestellt aus: Dr. Zbinden in Tour-de-Peilz und in Interlaken; Dr. Kühne in Tour-de-Peilz und in Interlaken; August Rochaix in Genf. Geschäftslokal: Rugenaustrasse Nr. 6, Interlaken.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1906. 28. April. Käseigenossenschaft Schütz in Schötz (S. H. A. B. Nr. 212 vom 22. Juli 1898). An der Genossenschaftsversammlung vom 9. Oktober 1905 wurde der ganze Vorstand neu gewählt und besteht derselbe nun aus Josef Bossart, als Präsident, Josef Greber, Sohn, als Kassier, und Eduard Muri, Sohn, als Aktuar, alle von und in Schötz.

28. April. Die Genossenschaft unter der Firma Käseereigesellschaft Oberkirch Dorf in Oberkirch (S. H. A. B. Nr. 239 vom 8. Juni 1905, pag. 953) hat an den beiden Generalversammlungen vom 20. und 24. Februar 1906 die Statuten revidiert, wodurch jedoch die publizierten Tatsachen nicht geändert werden.

30. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Baumann & Hofer in Luzern (S. H. A. B. Nr. 171 vom 28. Juni 1897, pag. 703 und dortige Verweisungen) ist die Frau Amalie Baumann geb. Hausman ausgetreten; infolgedessen ist die Firma erloschen.

Der überlebende Gesellschafter Xaver Hofer und dessen Ehefrau Louise geb. Moser, beide von und in Luzern, haben unter der Firma Hofer & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit 1. Juli 1905 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Baumann & Hofer» mit dem gleichen Datum übernommen hat. Xaver Hofer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und dessen Frau Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 50,000 (Franken fünfzigtausend). Die Firma erteilt Prokura an Faustino Roberti, von Giornico (Tessin), in Luzern. Geschäftsnatur: Handel in Kolonialwaren an gros. Hirschemattstrasse 34.

1. Mai. Inhaber der Firma Adolf Käech in Nebikon ist Adolf Käech, von Wolhusen, in Nebikon. Getränkehandel.

1. Mai. Die Kommanditaktiengesellschaft unter der Firma «Felder & Cie» in Sursee (S. H. A. B. Nr. 321 vom 17. August 1903, pag. 1281) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. Dezember 1905 infolge Geschäftsverkauf aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Felder & Cie. in Liquid. durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Jos. Felder-Marbacher besorgt.

4. Mai. Unter der Firma Vereinigung der Luzernischen Kontrollbuchinhaber (V. L. K.), mit Sitz in Luzern, gründete sich gemäss Statutenbeschluss vom 1. Februar 1906 eine Genossenschaft zum Zwecke der Schaffung einer organisierten Körperschaft, um mit dem Bäckermeisterverband des Kantons Luzern den Kontrollbuchvertrag abschliessen und die darin vorgesehenen Organe aufstellen zu können. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten der Genossenschaft, durch Unterschrift der Statuten und durch Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 15 und eines ordentlichen Jahresbeitrages von Fr. 10. Die Mitgliedschaft wird aufgehoben durch freiwillige schriftliche Austrittserklärung beim Präsidenten, durch Ausschluss gemäss Beschluss einer Generalversammlung und Tod. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch schriftliche Mitteilung an jeden einzelnen Genossenschafter. Die Organe der Genossenschaft sind: Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier in kollektiver Zeichnung. Präsident ist Ferdinand Steiner, von Grosswangen, in Malters. Aktuar ist Otto Enderlin von Niederhasli, in Aarau. Kassier ist Jakob Haab, von Hirzel, in Baar.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1906. 5. Mai. Inhaber der Firma P. Simonot in Solothurn ist Pierre Simonot, Anton's sel., von Mortaux (Frankreich), in Solothurn. Natur des Geschäftes: Velohandlung und Reparaturen. Geschäftslokal: Neue Bahnhofstrasse Nr. 478.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1906. 4. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ersparniskasse Bremgarten-Muri in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 396 vom 6. Oktober 1905, pag. 1584) hat in ihren Generalversammlungen vom 28. November 1897, 20. November 1905 und 18. März 1906 die Statuten folgendermassen revidiert: Die Firma lautet: Ersparniskasse Bremgarten-Muri in Wohlen. Der Sitz ist wie bis anhin in Wohlen. Die Gesellschaft hat zum Zweck: 1) sichere und zinsbringende Anlage kleinerer und grösserer Ersparnisse und Kapitalien. 2) Hebung von Kredit, Wohlstand und Gewerbstätigkeit in der hiesigen Bevölkerung und möglichst billige Vermittlung des hiezu nötigen Geldbedarfes. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt siebenhundertfünfzigtausend Franken (Fr. 750,000) und ist eingeteilt in 1500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Aarg. Amtsblatt». Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Vorstand und der Verwalter aus und zwar so, dass namens des Vorstandes Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen, der Verwalter einzeln. Sodann ist

der Verwaltungsrat berechtigt, zwei weiteren Angestellten Kollektivprokura zu erteilen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Albert Meyer, von Dottikon, und Louis Erny, von Würenlingen, beide in Wohlen.

Bezirk Kulm.

4. Mai. Inhaber der Firma A. Haller-Hauri in Reinach ist Arthur Haller-Hauri, von Menziken, in Reinach. Natur des Geschäftes: Handel mit Speisereien, Weisswaren, Tuch, Mercerie und Quincaillerie. Geschäftslokal: Brauerstrasse 36.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey.

1906. 3. Mai. Le chef de la maison L. Bailat, à Vevey, est François-Louis, fils de Basile Bailat, de Glovelier (Jura-Bernois), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Confiserie, pâtisserie. Magasin et Bureau: A Vevey, Rue du Lac, n° 37.

3 mai. L'associée commanditaire Esther Duvoisin, à Vevey, s'est retirée de la société en commandite Schmidt et C^{ie}, à Vevey (F. o. s. du c. du 30 avril 1901, n° 153, page 630), cela dès le 1^{er} janvier 1906. Berthe-Esther Schmidt, de La Chaux-de-Fonds, domiciliée à Vevey, est entrée dans cette société, comme commanditaire, le 1^{er} janvier 1906, pour une commandite de fr. 1000 (mille francs). Les autres faits publiés ne sont pas modifiés. Le mari Schmidt autorise expressément sa femme.

3 mai. Le chef de la maison V^{ve} E. Duvoisin, à Vevey, est Esther, fille de feu Charles-Henri Dubois, veuve de Jules-Louis Duvoisin, d'Orge, domiciliée à Vevey. Genre de commerce: Epicerie, laines et cotons. Magasin et bureau: A Vevey (Plan dessus), Avenue de Corsier n° 17.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1906. 3. Mai. Sous la dénomination de Cercle Démocratique Radical des Bayards, il existe aux Bayards (Neuchâtel), une association qui a

Ergebnisse der 36 schweizerischen Emissionsbanken

im Jahre 1905.

Zusammengestellt vom Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken.

B. Ordnungsziffer N° d'ordre	Firma Raison sociale	Eigene Gelder Ende 1904 Fonds propres fin 1904			Gewinn- berechtigtes Kapital im Jahre 1905	Bruttogewinn	%	Verwendung des Bruttogewinnes							
		Aktien- und Dotations- Kapital Capital actions et dotations	Reserven Réserves	Gewinn- Saldo Soldes au bénéfice à nouveau				Capital ayant droit au bénéfice en 1905	Produit brut	%	Verwaltungs- kosten Frais d'adminis- tration	%	Steuern Impôts	%	
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	12,000,000	2,569,080	—	834 22	12,000,000	1,214,729	65	10,123	170,000	08	1,417	95,664	45	0,791
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	4,000,000	1,798,000	—	5,364 66	4,000,000	591,967	64	14,933	89,049	93	2,220	13,725	05	0,343
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	1,000,000	—	—	20,000,000	2,069,933	08	10,349	611,242	98	5,065	145,057	89	0,715
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,625,000	20,000	—	744 82	1,625,000	293,202	88	18,043	97,237	07	5,984	29,708	40	1,623
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	1,800,000	—	21,968 80	9,000,000	776,865	29	8,832	78,118	60	0,363	153,538	12	1,707
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	1,000,000	228,000	—	10,399 81	1,000,000	117,129	47	11,715	7,883	75	0,733	8,917	13	0,399
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	2,590,000	—	26,863 16	5,000,000	1,099,125	39	21,983	283,625	29	5,672	62,290	14	1,245
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	600,000	—	23,681 94	6,000,000	763,393	19	12,721	163,529	21	2,725	59,219	20	0,937
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	6,000,000	1,410,000	—	26,578 57	6,441,158	842,010	68	13,072	267,114	33	4,147	42,375	49	0,633
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,500,000	450,000	—	12,453 23	1,750,000	459,759	51	26,272	142,818	58	8,161	52,300	20	2,939
							300,000		17,143						
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	8,000,000	2,200,000	—	40,515 30	8,000,000	862,868	05	10,758	198,474	85	2,491	75,979	20	0,959
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,000,000	2,000,000	—	—	2,000,000	639,451	53	31,972	120,524	47	6,026	27,507	90	1,373
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	3,000,000	1,716,000	—	—	3,000,000	802,351	77	26,745	214,232	97	7,141	47,783	80	1,592
14	Banque du Commerce, Genève	12,000,000	580,000	—	4,000 25	12,000,000	959,867	90	7,999	224,047	35	1,666	111,413	70	0,936
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,000,000	451,661	44	—	2,000,000	262,323	48	13,141	67,697	24	3,335	2,948	15	0,147
17	Bank in Basel, Basel	16,000,000	1,030,000	—	5,069 27	16,000,000	1,388,549	49	8,880	224,362	95	1,402	202,363	82	1,335
18	Bank in Luzern, Luzern	6,000,000	700,000	—	21,643 24	6,000,000	921,503	13	15,358	170,313	11	2,339	69,361	65	1,155
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,000,000	9,562,500	—	164,698 42	20,000,000	2,745,171	21	13,726	736,063	99	3,680	196,756	55	0,584
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,000,000	595,000	—	13,682 76	3,000,000	465,190	32	15,307	138,900	53	4,930	42,260	15	1,409
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	2,400,000	360,000	—	11,166 44	2,400,000	242,047	96	10,083	48,587	55	2,033	19,714	50	0,321
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	3,600,000	—	—	12,000,000	2,152,005	36	17,923	540,093	40	4,300	113,283	87	0,944
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	750,000	307,500	—	—	750,000	182,775	12	17,708	28,540	80	3,803	8,976	90	1,197
28	Kantonale Spar- & Leihkasse von Nidwalden, Stans	500,000	173,927	34	—	500,000	75,804	70	15,161	14,383	47	2,877	980	45	0,104
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	4,000,000	933,500	—	4,093 79	4,000,000	860,650	64	21,516	269,472	58	6,737	55,007	85	1,375
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,000,000	200,000	—	5,154 45	4,000,000	383,142	02	9,578	84,927	40	2,123	77,075	10	1,927
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	300,000	—	—	1,500,000	229,723	83	15,315	68,583	51	4,572	14,955	55	0,902
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	500,000	—	—	1,500,000	238,509	20	15,901	53,802	—	3,587	17,396	76	1,180
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	1,412,000	—	30,399 19	5,000,000	693,104	79	13,862	132,316	86	2,843	34,400	95	0,683
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	200,527	12	—	500,000	85,723	22	17,145	16,917	41	3,834	6,975	50	1,375
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,500,000	549,000	—	986 43	1,500,000	256,332	88	17,089	60,424	01	4,023	17,953	20	1,197
37	Credito ticinese, Locarno	1,500,000	100,000	—	1,121 24	1,500,000	288,184	78	19,212	85,358	05	5,890	34,468	03	2,399
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	21,000,000	1,862,176	56	—	21,000,000	1,591,264	04	7,377	175,005	07	0,838	75,908	03	0,362
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,000,000	409,000	—	1,639 93	2,000,000	383,257	92	19,163	68,348	43	3,417	31,171	15	1,559
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	500,000	—	19,329 04	2,000,000	370,692	11	18,333	104,727	98	5,237	55,798	65	2,790
41	Basler Kantonalbank, Basel	10,000,000	540,000	—	12,393 65	10,000,000	962,401	44	9,624	165,959	05	1,699	67,961	25	0,679
42	Appenzel L.-Rh. Kantonalbank, Appenzel	500,000	70,500	—	1,788 06	500,000	91,124	52	18,225	19,688	85	3,933	986	40	0,197
1904 36 Banken		208,775,000	43,318,372	46	466,575 64	209,466,158	26,612,938	19	12,705	5,942,343	60	2,317	2,072,229	92	0,989
36 Banques						206,405,433	24,984,259	48	12,104	5,590,660	33	2,799	1,963,213	18	0,851

Bemerkungen.

Allgemeine Bemerkung. Die nach Rechnungs-Abschluss ausgerichteten Tantiemen sind in den „Verwaltungskosten“ inbegriffen.

1) Jahresdurchschnitt des einbezahlten Kapitals.

2) Inbegriffen die reglementarische, dem Reingewinn entnommene Abschreibung von Fr. 20,000. — auf dem Bankgebäude.

3) Inbegriffen die Summe von Fr. 5,150. — zu gemeinnützigen Zwecken.

4) Die zur Liberierung der Aktien verwendete Summe von Fr. 300,000 rührt von früher realisierten Gewinnen her.

5) Inbegriffen die reglementarische Abschreibung von Fr. 17,391. 68 auf dem Bankgebäude gemäss Art. 32 des Gesetzes.

6) Zuweisung von Fr. 230,000. — an den Reservefonds und Fr. 44,014. 96 Gewinnsaldo-Vortrag pro 1906 nach Antrag der Bankvorsteherschaft.

7) Zuweisung von Fr. 250,000. — an den ordentlichen Reservefonds und Fr. 14,094. 47 Gewinn-Saldo-Vortrag pro 1906 nach Antrag der Bankvorsteherschaft.

8) Inbegriffen die reglementarische, dem Reingewinn entnommene Abschreibung von Fr. 70,000. — auf Immobilien-Conto.

Bern, April 1906.

pour but: 1° l'acquisition d'un bâtiment avec aisances et dépendances, à l'usage d'habitation et de locaux pour le cercle. 2° la récréation tendant à resserrer les liens entre tous les membres de l'association. Les statuts ont été dressés le 28 janvier 1906. La durée de l'association est indéfinie. Pour devenir membre de l'association, il faut en adresser la demande écrite au comité, et être agréé par l'assemblée générale. Un sociétaire ne peut se retirer qu'après le règlement des comptes annuels et moyennant un avertissement de 6 mois au moins avant l'assemblée générale; la qualité de sociétaire se perd en outre par la mort ou par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. L'association reçoit aussi des membres abonnés et passifs. La contribution annuelle est fixée chaque année par l'assemblée générale. Les obligations de la société ne sont garanties que par l'avoir social de celle-ci. Les publications émanant de l'association se feront valablement dans le «Courrier du Val-de-Travers». Les organes de l'association sont: l'assemblée générale et un comité composé de 5 membres nommés chaque année par l'assemblée générale. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des

4 membres suivants du comité: le président, le vice-président, le caissier et le caissier-adjoint. Le comité est composé de Emile Etienne, président; Georges Rosselet, vice-président; Alfred Dubied, caissier; Fritz-Ami Rosselet, secrétaire, et Charles Rosselet-Rosselet, caissier-adjoint et suppléant.

3 mai. La société en nom collectif Leuba frères et fils, à Fleurier (F. o. s. du c. du 22 août 1902, n° 310, page 1238), change sa raison sociale en Leuba et C^{ie}.

Bureau de Neuchâtel.

4 mai. Adrien Caux, du Locle, et Eugène Dulon, de Neuchâtel, le premier au Locle, le second à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Caux et Dulon, une société en nom collectif commencée le 1^{er} mai 1906. La société n'est engagée vis-à-vis des tiers que par la signature collective des deux associés. Genre de commerce: Fabrique de pignons. Bureaux: Route de la Côte.

Rendement des 36 banques d'émission suisses pour l'exercice 1905.

Tableau dressé par l'inspectat des banques d'émission suisses.

Répartition du produit brut				Verwendung des Reingewinnes Répartition du produit net								Andere Zuweisungen an die Reserven		Eigene Gelder Ende 1905 Fonds propres fin 1905				Ordnungsnummer Numéro d'ordre					
Verluste und Ab- schreibungen <i>Pertes et amortisse- ments</i>	%	Reingewinn <i>Produit net</i>	%	Dividende <i>Dividende</i>	%	Reserven <i>Réserves</i>	%	Mutation des Gewinn-Saldo <i>Mutation du solde de bénéfice à nouveau</i>	%	Aktien- und Dotations- Kapital <i>Capital actions et dotations</i>	Reserven <i>Réserves</i>	Gewinn- Saldo <i>Solde du bénéfice à nouveau</i>											
119,439	0,995	829,626	12	6,914	614,166	70	5,118	206,869	95	1,754	8,589	47	0,972	÷	10,000	12,000,000 { 4,000,000 6,000,000 }	2,765,949	95	9,423	69	1		
42,376	1,080	446,316	41	11,170	358,438	25	8,981	85,000	—	2,125	3,378	16	0,064	—	—	1,883,000	—	8,742	82	2			
213,632	1,088	1,100,000	—	5,500	1,100,000	—	5,500	—	—	—	—	—	—	—	—	20,000,000	1,000,000	—	—	—	3		
92,372	5,884	73,885	09	4,447	73,125	—	4,500	—	—	—	760	09	0,047	—	—	1,625,000	20,000	—	1,504	91	4		
552	0,006	544,611	07	6,051	540,000	—	6,000	—	—	—	4,611	07	0,051	—	—	9,000,000	1,800,000	—	26,579	87	5		
29,387	2,989	70,940	79	7,094	60,000	—	6,000	10,000	—	1,000	940	79	0,094	—	—	1,000,000	238,000	—	11,340	60	6		
199,313	3,988	553,896	80	11,078	306,750	—	6,135	230,000	—	4,600	17,146	80	0,143	—	—	5,000,000	2,820,000	—	44,014	96	7		
29,836	0,197	510,808	18	8,514	510,000	—	8,500	—	—	—	808	18	0,014	—	—	6,000,000	600,000	—	24,490	12	8		
91,735	1,444	440,785	29	6,843	420,000	—	6,521	20,000	—	0,310	785	29	0,113	802,200	—	8,682,600	2,232,200	—	27,363	86	9		
46,730	2,870	300,000	53	12,452 17,145	150,000 300,000	—	8,572 17,145	75,000	—	4,385	÷	7,089	47	÷	0,405	—	2,000,000	525,000	—	5,363	76	10	
53,554	0,889	534,859	65	6,880	500,000	—	6,350	20,000	—	0,250	14,859	65	0,188	—	—	8,000,000	2,220,000	—	55,374	95	11		
81,419	4,071	410,000	—	20,500	410,000	—	20,500	—	—	—	—	—	—	—	—	2,000,000	2,000,000	—	—	—	12		
37,630	1,254	502,704	22	16,757	424,704	22	14,157	78,000	—	2,600	—	—	—	—	—	3,000,000	1,794,000	—	—	—	13		
—	—	624,406	85	5,203	600,000	—	5,000	—	—	—	24,406	85	0,102	—	—	12,000,000	530,000	—	28,407	10	14		
18,625	0,911	173,552	85	8,878	156,161	17	7,808	17,391	68	0,870	—	—	—	—	—	2,000,000	469,053	12	—	—	15		
52,938	0,561	909,184	42	5,882	880,000	—	5,300	30,000	—	0,187	÷	815	53	÷	0,005	—	16,000,000	1,060,000	—	4,253	69	17	
210,922	3,315	470,905	68	7,848	420,000	—	7,000	50,000	—	0,833	905	68	0,015	—	—	6,000,000	750,000	—	22,548	92	18		
227,269	1,136	1,585,081	01	7,928	1,177,000	—	5,885	420,000	—	2,100	÷	11,918	99	0,059	—	20,000,000	9,982,500	—	152,779	43	21		
49,103	1,887	234,926	54	7,851	180,000	—	6,000	55,750	—	1,858	÷	823	46	÷	0,037	550	3,000,000	650,200	—	12,859	29	22	
4,657	0,194	169,088	11	7,045	156,000	—	6,300	10,000	—	0,416	3,088	11	0,139	—	—	2,400,000	370,000	—	14,254	55	24		
630,628	5,872	818,000	—	6,817	768,000	—	6,400	50,000	—	0,417	—	—	—	—	—	12,000,000	3,650,000	—	—	—	26		
17,007	2,388	78,250	—	10,463	67,250	—	8,987	11,000	—	1,488	—	—	—	—	—	750,000	318,500	—	—	—	27		
4,150	0,830	56,290	78	11,358	44,464	—	8,893	11,326	78	2,385	—	—	—	—	—	500,000	185,754	12	—	—	28		
144,896	3,922	391,273	58	9,789	266,918	75	6,873	126,500	—	3,182	÷	2,145	17	÷	0,053	—	4,000,000	1,060,000	—	1,948	62	30	
15,087	0,377	206,052	32	5,151	192,000	—	4,300	15,000	—	0,375	÷	947	68	÷	0,024	—	4,000,000	215,000	—	4,206	77	31	
26,125	1,743	120,059	46	8,004	110,059	46	7,387	10,000	—	0,367	—	—	—	—	—	1,500,000	310,000	—	—	—	32		
13,274	0,885	154,035	95	10,389	154,035	95	10,389	—	—	—	—	—	—	—	—	1,500,000	500,000	—	—	—	33		
55,851	1,117	470,535	23	9,411	416,000	—	8,320	60,000	—	1,200	÷	5,464	77	÷	0,109	÷	50,000	5,000,000	1,422,000	—	24,934	42	34
—	—	61,850	31	12,588	42,165	15	8,451	19,655	16	3,333	—	—	—	—	—	500,000	220,192	28	—	—	35		
27,332	1,822	150,623	22	10,442	105,000	—	7,000	45,000	—	3,000	623	22	0,042	—	—	1,500,000	594,000	—	1,609	65	36		
60,402	4,027	107,956	30	7,197	67,500	—	4,300	25,000	—	1,887	15,456	30	1,030	—	—	1,500,000	125,000	—	16,577	54	37		
149,773	0,715	1,190,577	09	5,889	1,093,461	53	5,206	97,115	56	0,483	—	—	—	120,250	—	21,000,000	2,079,542	12	—	—	38		
60,660	3,053	223,077	59	11,154	162,500	—	8,125	60,000	—	3,000	577	59	0,039	—	—	2,000,000	469,000	—	2,217	52	39		
44,252	2,216	165,912	68	8,295	160,000	—	8,000	—	—	—	5,912	68	0,395	—	—	2,000,000	500,000	—	25,241	72	40		
101,780	1,018	626,700	84	6,387	375,000	—	3,750	250,000	—	2,500	1,700	84	0,017	÷	40,000	10,000,000	750,000	7)	14,094	47	41		
4,610	0,923	65,969	27	13,174	51,500	—	10,500	13,500	—	2,700	869	27	0,174	—	10,000	—	500,000	94,000	—	2,657	33	42	
3,007,330	1,466	15,591,034	23	7,443	13,412,200	18	6,403	2,102,619	13	1,004	76,214	92	0,086	—	982,450	217,957,600	46,252,891	59	542,790	56			
2,830,432	1,371	14,599,953	16	7,073	12,749,698	33	6,177	1,787,691	50	0,886	62,663	35	0,060	÷	82,388	—	—	—	—	—			

Observations.

Observation générale. Les tantièmes alloués après la clôture des comptes sont compris dans les «Frais d'administration».

1) Moyenne annuelle du capital versé.

2) Y compris l'amortissement réglementaire de fr. 20,000 prélevé sur le bénéfice pour compte du bâtiment de la banque.

3) Y compris une somme de fr. 5,150. — pour œuvres d'utilité publique.

4) La somme de fr. 300,000 employée pour la libération des actions représentée des bénéfices réalisés antérieurement.

5) Y compris l'amortissement réglementaire de fr. 17,391. 68 sur le bâtiment de la banque suivant art. 32 de la loi.

6) Allocation de fr. 230,000. — au fonds de réserve et fr. 44,014. 96 report à nouveau pour 1906, proposés par le conseil de banque.

7) Allocation de fr. 250,000. — au fonds de réserve ordinaire, fr. 14,094. 47 report à nouveau pour 1906, proposés par le conseil de banque.

8) Y compris l'amortissement réglementaire de fr. 70,000. — prélevé sur le bénéfice pour compte d'immeubles.

Berne, avril 1906.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London etc.
und Mannheim, Kehl, Strassburg.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien
und Holland. Lagerung von Transit- und verzollten Waren. (956)
Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

Buxtorf & Cie in Basel.

A. G. Alb. Buss u. Cie.

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- u. Eisenbahnbau in Basel

Die Herren Aktionäre der «A. G. Alb. Buss u. Cie.» werden hiermit
auf Dienstag, den 15. Mai 1906, vormittags 10 Uhr, zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

ins Stadtkasino Basel (unten rechts) eingeladen, zur Behandlung folgender

Traktanden:

- 1) Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals um eine Million Franken.
- 2) Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.

Ueber Traktandum Nr. 1 kann in dieser Versammlung ein gültiger
Beschluss nur gefasst werden, wenn mindestens ein Drittel des Aktien-
kapitals vertreten ist.

Aktionäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben
ihre Aktien bis zum 11. Mai entweder bei der Gesellschaftskasse, bei den
Herren A. Sarasin u. Cie oder Dreyfuss Söhne & Cie zu deponieren, wo-
gegen ihnen Hinterlagsscheine, die als Zutrittskarten dienen, verabfolgt
werden. (1059)

Basel, den 28. April 1906.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident:
ALFRED SARASIN.

Der Sekretär:
Dr. PAUL SCHERRER.

MM. les fournisseurs et les personnes auxquelles il pourrait être dû
par M. Adolphe Flory, Successeur de A. & M. Flory, fabricant de paille
de fer, 18, Creux de St-Jean, à Genève, décédé le 12 avril 1906, sont priés
de déposer leurs comptes et factures, avant le 15 mai 1906, en mains de
MM. Herren & Guérinet, 10, Rue Petitot, à Genève. (1113;)

Leih- & Sparkasse Steckborn (Thurgau)

Aktienkapital Fr. 500.000 Reversfonds Fr. 250.000

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

Obligationen à 4%

gegenseitig 3—5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung,
auf «Namen» oder «Inhaber» lautend. Unsere Coupons werden bei der
Schweiz. Volksbank spesenfrei eingelöst.

(908)

Die Verwaltung.

HINZ SYSTEM IN IHREM GESCHÄFT

HINZ
DEHNSCHRAKE

Wir liefern ganze Bureau-einrichtungen. Verlangen Sie Hauptkatalog No. 31.

SCHMASSMANN & Co
ZÜRICH Bahnhofstrasse 110

(661:)

La Società in accomandita El. Em. Colombi e C.

cantante in Bellinzona

si è sciolta, per risoluzione 2. corr. dell' assemblea generale degli azionisti.
Pertanto, tutti i creditori di essa sono diffidati ad insinuare i loro
crediti alla sottoscritta commissione di liquidazione in Bellinzona, entro
il 25 corrente mese. (1123:)

Bellinzona, 5 maggio 1906.

El. Em. Colombi e Cie. in liquidazione.

„MARINE“

Compagnie anglaise d'Assurances contre les risques de Transports

Fondée en 1836

Capital social fr. 25.000.000 dont fr. 4.500.000 versés. — Réserves
plus de fr. 16.875.000

Assurances contre tous risques de transports par terre et par mer,
pour envois isolés et à l'année, par polices très avantageuses.

Assurance absolue spéciale pour Messieurs les banquiers offrant
le maximum de garanties et le minimum d'ennuis, à des conditions de
primes les plus avantageuses.

Références de 1^{er} ordre. Sinistres réglés d'une manière prompte et
libérale.

Pour tous renseignements et pour la conclusion d'assurances on est
prié de s'adresser soit à la Direction pour la Suisse, à Neuchâtel, soit
aux agents de la Compagnie. (2046:)

Zürcher Depositenbank

Zürich, Tiefenhöfe 8 (961)

Eröffnung laufender Rechnungen,
Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande,
Besorgung von Kapitalanlagen,
Vorschüsse gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere,
Diskonto von in- u. ausländischen Wechseln.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

[1055]

4 0/0 Obligationen unseres Instituts
al pari, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger
dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Gyr, Krauer & Cie., Zürich I

Bank für Finanzierungen

Kommanditaktienkapital Fr. 1.000.000

Seltene Gelegenheit

Zufolge Konversion des 2 1/2 % Anleihe der

Stadt Brüssel von 1886

wird allernächstens, das heisst am 14. Mai, dauernd bis Mitte August
a. c. zu

418 vorzeitigen Ziehungen

geschritten (statt sukzessive bis 1976). In diesen 418 Ziehungen
kommen zahlreiche Prämien heraus, u. a.:

73 Treffer von je Fr. 100.000	Fr. 7.300.000
66 » » » » 50.000	» 3.300.000
70 » » » » 25.000	» 1.750.000
3 » » » » 30.000	» 90.000
66 » » » » 20.000	» 1.320.000
140 » » » » 10.000	» 1.400.000 etc.

Jeder Titel muss in diesen Ziehungen herauskommen und zwar
mit mindestens Fr. 110 (Fr. 100 Amortisation plus Fr. 10 Prämie).

Die Amortisationen von Fr. 100 sind am 1. Juli 1907 zahlbar,
die Prämien an den durch die vorzeitigen Ziehungen bestimmten
Daten oder können ebenfalls am 1. Juli 1907 bezogen werden unter
Abzug von 3 % p. a. Auf den Obligationen laufen bis dahin die
Zinsen à 2 1/2 %.

Wir erlassen solche Brüsseler Lose fest, ausserbörsllich à Fr. 118
netto und belehnen sie mit Fr. 100 (Deckung Fr. 18 p. Stk.), oder
führen bezügliche Ordres direkt an der Börse aus zum Tageskurs plus
Courtage und Kommission. (Deckung ebenfalls Fr. 18 p. Stk.) (1100)

Prompte Bestellungen nehmen entgegen:

Gyr, Krauer & Cie.